

RICHTIG ZITIEREN

Eine Vorbereitung für wissenschaftliche Arbeiten an der Fachmaturitätsschule Basel

Kommission für selbständige Arbeiten (2022)

1. Einleitung

Beim Schreiben einer wissenschaftlichen Arbeit kommt man kaum ohne Gedanken, Argumente oder Ergebnisse von anderen Personen aus. Folglich muss bei der Selbstständigen Arbeit oder der Fachmaturitätsarbeit immer ausgewiesen werden, welche Textstellen von anderen Autorinnen und Autoren stammen. An der FMS Basel wird nach dem System der American Psychological Association (APA) zitiert. Dieser Zitierstil ist die Basis für alle wissenschaftlichen Arbeiten an der Schule und wird ausführlich im Buch Kompass von Brunold (2020) behandelt.¹ Zentral ist, dass bei jeder Textstelle, die fremdes Gedankengut benötigt, eine Quelle angegeben wird. Zudem sind die Quellen am Ende der Arbeit in einem Quellenverzeichnis anzugeben. Je nach zitiertem Medium, wird die Quelle unterschiedlich aufgeführt. Dieser Wegweiser dient als Überblick für diverse Zitierweisen.

2. Zitieren im Text

Auf Sekundarstufe II ist es üblich, die Quellenangabe bzw. den Kurzverweis in die Fussnote zu schreiben. Die Fussnote enthält Autor/Autorin, Jahr und nach Möglichkeit die Seite. Die Fussnoten werden fortlaufend nummeriert und automatisch eingefügt (Register Referenzen, Fussnote einfügen).

Ist der/die Autor/Autorin, das Jahr oder die Seitenzahl nicht bekannt, hilft die folgende Tabelle dem korrekten Zitieren:

Tabelle 1 Grundprinzip und Besonderheiten bei Quellenangaben²

	Prinzip der Quellenangabe	Beispiel
Grundprinzip	Autor, Jahr, Seite	Pospiech, 2017, S. 143
zwei Autorinnen	mit «&» verbinden	Backhaus & Tuor, 2008, S. 60
mehr als zwei Autoren	Erstautor und Zusatz «et al.» (für «und andere»)	Müller et al. , 2018
Autorin unbekannt	Institution (bzw. Webseite) nennen	Universität Zürich, 2017; statista.de, 2018
Jahr unbekannt	seriösere Quelle verwenden oder «o. J.» (ohne Jahr) schreiben	Universität Bern, o. J.
sinngemässe Zitate in Geisteswissenschaften	«Vgl.» (für Vergleiche) vor der Quellenangabe	Vgl. Ludwig & Hartmeier, 2019
Seitenangabe über mehrere Seiten	«f» (für folgend) für eine weitere und «ff» für mehrere Seiten	Universität Zürich, 2017, S. 3f; APA, 2010, S. 198ff
mehrere Quellen	mit Strichpunkt trennen	Universität Zürich, 2017, S. 3f; APA, 2010, S. 198
Autor und Jahr zweimal gleich	mehrere Werke mit Buchstaben unterscheiden	Duden, 2018a; Duden, 2018b

¹ Brunold, 2020

² Brunold, 2020, S. 33

2.1 Textpassage in der Arbeit

Die Erdkruste hat sich in einem Zeitraum von 4.6 Milliarden Jahren gebildet. Das Magma stieg immer wieder aus der Tiefe an die Erdoberfläche, kühlte ab und verformte sich zu Gebirgen. Durch den Prozess der Erosion wurde das Gesteinsmaterial in Form von Sedimenten abgelagert.³

2.2 Bild in der Arbeit



Abbildung 1: Vulkan Mount Bromo in Indonesien⁴



Abbildung 2: Vulkanausbruch⁵

2.3 Tabelle in der Arbeit

Tabelle 2: Berühmte Vulkanausbrüche⁶

Jahr	Land	Vulkan
79	Italien	Vesuv
1883	Indonesien	Krakatau
1980	Amerika	Mt. St. Helens

2.4 Zitat in der Arbeit

Direkte Zitate sind wörtliche Übernahmen von Textpassagen, die sich für wichtige Aussagen eignen. Sie werden mit Anführungs- und Schlusszeichen abgegrenzt («»). Zudem können Sie durch das Einfügen von eckigen Klammern gekürzt werden [...].

«Täglich kommt es irgendwo auf der Erde zu einem Vulkanausbruch. Das Material, das dabei aus einem Vulkan herausfließt, [...] ist sehr unterschiedlich.»⁷

Zitate können ebenfalls von Interviewpartner/in stammen. Dabei wird das Zitat mit Namen, Jahr und bei Bedarf Funktion der interviewten Person angegeben. (z.B. Max Muster, 2022, Lehrperson)

³ Schmincke, 2014, S.11

⁴ Eigene Abbildung, 2017

⁵ Boudrias, 2018

⁶ Nach Aufmkolk, 2021

⁷ Deutsches GeoForschungszentrum, 2015, S. 14

3. Zitieren im Quellenverzeichnis

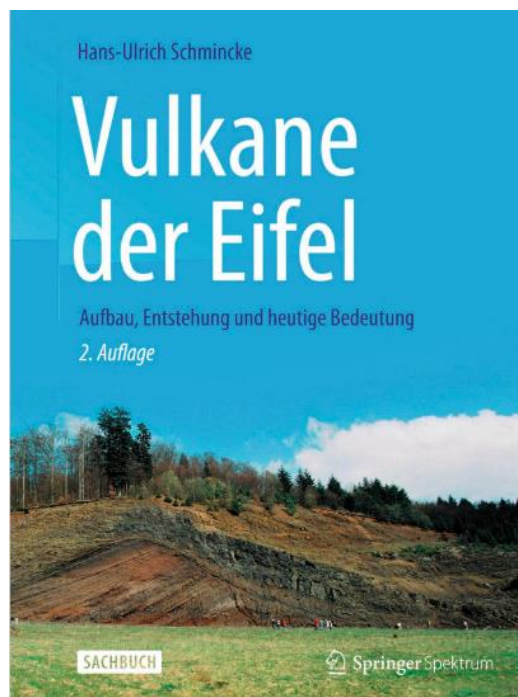
Das Quellenverzeichnis umfasst je ein Unterkapitel für das **Literatur-** sowie das **Abbildungs-** und **Tabellenverzeichnis**. Das Literaturverzeichnis erhält die Überschrift «Literatur» und wird schrittweise von Hand erstellt. Listen Sie alle verwendeten **Quellen fortlaufend alphabetisch nach den Nachnamen** der Autorinnen und Autoren auf.

Tabelle 3 Grundprinzip der Quellenangabe im Literaturverzeichnis⁸

Name (wer?)	Vorname	Jahr (wann?)	Titel + Untertitel (was?)	Ort und Verlag (wo?)
ausgeschrieben	abgekürzt	in Klammern	kursiv	Ort: Verlag oder Abrufdatum und URL
Hofbauer	G.	(2016).	<i>Vulkane in Deutschland.</i>	Darmstadt: WBG

3.1 Buch

Grundlage	Name, V. (Jahr). <i>Titel. Falls vorhanden Untertitel.</i> Ort: Verlag.
<i>Beispiel</i>	<i>Beispiel: Schmincke, H. (2014). Vulkane der Eifel. Aufbau, Entstehung und heutige Bedeutung. Berlin Heidelberg: Springer.</i>



⁸ Nach Brunold, 2020

3.3 Zeitungsartikel aus dem Internet

Grundlage	Name, V. (Jahr). <i>Titel</i> . Name der Zeitschrift. Datum. Abgerufen am Datum von URL.
<i>Beispiel</i>	Von Brackel, B. (2021). <i>Der Vulkan spuckt einfach weiter</i> . Basler Zeitung. 07.11.21. Abgerufen am 20.03.2021 von https://www.bazonline.ch/der-vulkan-spuckt-einfach-weiter-303062087039 .

Abo Experten stehen vor einem Rätsel

Der Vulkan spuckt einfach weiter

Noch versteht man nicht, warum der neue Vulkanausbruch alle bekannten Eruptionen auf La Palma übertrifft. Das könnte sich aber bald ändern – drei Forscherinnen sind dem Phänomen auf der Spur.

Benjamin von Brackel
Publiziert: 07.11.2021, 10:00

17 Kommentare  

3.4 PDF-Dokument (Berichte) aus dem Internet

Grundlage	Name, V. oder Institut (Jahr). <i>Titel</i> . Abgerufen am Datum von URL.
<i>Beispiel</i>	Deutsches GeoForschungsZentrum. (2015). <i>Vulkane. Wissensplattform «Erde und Umwelt»</i> . Abgerufen am 20.03.2022 von https://www.eskp.de/fileadmin/eskp/publikationen/naturgefahren/ESKP_vulkan-dossier.pdf .



Impressum:
 Helmholtz-Zentrum Potsdam
 Deutsches GeoForschungsZentrum GFZ
 Telegrafenberg
 14473 Potsdam
 Mail: eskp@gfz-potsdam.de

Stand: Juni 2015

3.5 Internetseiten und Videos aus dem Internet:

Grundlage	Name, V. oder Institut (Jahr). <i>Titel</i>. Abgerufen am Datum von URL.
<i>Beispiel</i>	NZZ Format. (2007). <i>Vulkane: Geologie im Zeitraffer</i> . Abgerufen am 20.03.2022 von https://www.youtube.com/watch?v=mA3wTxwAoyI

The screenshot shows a web browser window with the address bar containing the URL [youtube.com/watch?v=mA3wTxwAoyI](https://www.youtube.com/watch?v=mA3wTxwAoyI). The YouTube interface includes a search bar with the text 'Suchen', a microphone icon, a grid icon, and a three-dot menu icon. A blue button labeled 'ANMELDEN' is visible in the top right. The video player itself shows a black screen with the text 'NZZ Format' in large white letters, followed by 'Vulkane' and 'Geologie im Zeitraffer' in smaller white letters. The NZZ logo is in the bottom right corner of the video frame. Below the video frame, the video title 'Vulkane: Geologie im Zeitraffer - Dokumentation von NZZ Format (2007)' is displayed, along with the view count '256.156 Aufrufe' and the upload date '07.07.2017'. Interaction icons for likes (854), dislikes (108), share (TEILEN), and save (SPEICHERN) are also present.

3.5 Artikel in gedruckten Zeitungen oder Fachzeitschriften

Grundlage	Name, V. (Jahr). Titel. Name der Zeitschrift. Ausgabe. Seitenbereich.
Beispiel	Bielicki, J. (2022). Dicke Ascheschicht auf Tonga. Basler Zeitung. 19.1.2022. S. 6.

6

Basler Zeitung
Mittwoch, 19. Januar 2022

International

Dicke Ascheschicht auf Tonga

Eruption im Südpazifik Die Regierung macht erste Angaben zu Toten und Schäden, Satellitenbilder lassen das Ausmass der Katastrophe erahnen. König Tupou VI. steht vor einer grossen Bewährungsprobe.

Jan Bielicki

Eine dicke Ascheschicht überzieht den sonst so farbenfrohen Südsee-Archipel Tonga. Dabei ist das Ausmass der gewaltigen Eruption des Untersee-Vulkans Hunga Tonga-Hunga Ha'apai im Pazifik weiter unklar. Die Kommunikationsverbindungen blieben gestern beeinträchtigt, weil ein wichtiges Unterseekabel durch das Beben gekappt worden war.

Sorgen mache man sich nach dem von dem Vulkan ausgelösten Tsunami vor allem um die tief liegenden Inseln Mango und Fonofo. Von Mango sei ein Not-signal empfangen worden. «Die Kommunikation ist weiter das grösste Problem, da Internet und internationale Telefonleitungen immer noch ausser Betrieb sind», so das UNO-Nothilfebüro Ocha. Satellitentelefone seien das einzige Instrument zur Kommunikation mit der Aussenwelt, aber auch sie funktionierten nicht immer zuverlässig.

Tagen nach dem gewaltigen Ausbruch sickern erste Informationen zum Ausmass der Schäden aus dem Südsee-Archipel Tonga durch: Die Regierung des Inselreichs hat in einer ersten offiziellen Mitteilung seit der Eruption von Hunga Tonga-Hunga Ha'apai im Pazifik mindestens drei Tote bestätigt. Es handele sich um zwei Tonganer und einen britischen Staatsbürger, teilte das Büro von Premierminister Siaosi Sovaleni gestern Dienstag mit.

15 Meter hohe Wellen

Die Regierung Tongas sprach von einer «beispiellosen Katastrophe». Demnach wurden auch Verletzte gemeldet. Durch die Eruption sei eine Aschewolke entstanden, die alle Inseln Tongas bedeckt habe. Ausserdem habe der Ausbruch bis zu 15 Meter hohe Tsunamiwellen verursacht. «Obwohl die Tsunami-Warnung aufgehoben wurde und die vulkanische Aktivität in deutlich zurückgegangen ist, wird die Überwachung fortgesetzt», hiess es.

Bevor der Vulkan das Internet und die Telefonverbindungen im Inselstaat zusammenbrechen liess, war auf Videoaufnahmen noch zu sehen, wie die Flutwelle des Tsunamis den königlichen



Als wäre es ein Schwarzweissbild: Ein mit Asche bedecktes Siedungsgebiet auf Tonga nach dem Vulkanausbruch. Foto: New Zealand Defence Force, AFP



Gefordert wie nie zuvor: Tongas König Tupou VI. Foto: AFP

deren Herausforderung», sagte die neuseeländische Aussenministerin Nanaia Mahuta.

Es fehlt an Trinkwasser

Eines der Schiffe soll dringend benötigtes Trinkwasser transportieren, denn auf Tonga ist das Wasser durch Asche verschmutzt. «Wasser hat in dieser Phase für Tonga höchste Priorität, und die HMNZS Aotearoa kann 250'000 Liter transportieren und 70'000 Liter pro Tag durch eine Entsalzungsanlage produzieren», sagte der Verteidigungsminister Peeni Henare. Auch im australischen Brisbane soll heute ein Schiff ablegen. Laut der Nachrichtenagentur AAP wird die HMAS Adelaide sowohl humanitäre Hilfen als auch medizinisches Fachpersonal und Helikopter an Bord haben. Flugzeuge können nicht in der Hauptstadt landen, weil der Flughafen zuerst von der Asche befreit werden muss.

Die Schweiz verfolgte die Situation auf Tonga infolge des Vulkanausbruchs sehr genau und stehe im Kontakt mit den zuständigen Behörden und den Agenturen der UNO in der Pazifik-Region, sagt ein Sprecher des Auswärtigen Departementes (EDA).

Bislang habe die Regierung Tongas keinen Hilfsaufruf an die internationale Staatengemeinschaft gerichtet. Aufgrund der noch laufenden Abklärungen sei es verfrüht, Einsatzmittel und das Schweizerische Korps für humanitäre Hilfe zur Unterstützung der betroffenen Bevölkerung zu mobilisieren. Sollte ein Hilfsaufruf lanciert werden, wird die Schweiz einen möglichen Beitrag prüfen. Ausschlaggebend sind die Bedürfnisse vor Ort und der Mehrwert, den die Schweiz mittels einer Untersuchungsleistung erbringen könnte, heisst es beim EDA.

Vulkanausbruch bei Tonga

Der Unterwasservulkan Hunga-Tonga liegt 85 km nördlich der Hauptinsel Tonga.



Quelle: wpt

Palast am Fanga-tapu umspüht, dem «Heiligen Strand» in der Hauptstadt Nukualofa.

Gefahr des Klimawandels

Den Haaberrn, König Tupou VI., soll ein Millärkonvoi in die relative Sicherheit seines Landhauses gebracht haben, wie Medien im Nachbarstaat Fidschi meldeten. Diese Villa liegt nahe dem Hügel Maraki'vua, der mit nur 28 Metern Höhe höchster Punkt der Hauptinsel Tongatapu ist – und damit Beleg dafür, wie sehr die im Klimawandel steigenden Meeresspiegel das Inselreich bedrohen. Auf diese Gefahr hat der König schon in der Vergangenheit die Welt immer wieder hingewiesen,

etwa in einer Rede vor den Vereinten Nationen. Und er ist auch nun gefragt, sobald sich die Vulkanaasche gelegt hat.

Zwar liegen die Regierungsschäfte inzwischen offiziell beim Premierminister, doch das umschreibt die Macht des Königs nur ungenügend. Der 62-jährige ist einer der erfahrensten Politiker in dem Land mit nur 100'000 Bürgerinnen und Bürgern – erst recht, seit die Parlamentswahl im November die politischen Verhältnisse aufgemischt und die bisher regierende Demokratische Partei der «Freundlichen Inseln» gründlich dezimiert hat. Der neue Premier Siaosi Sovaleni ist erst seit drei Wochen im Amt.

Wie Tupou VI. seine Rolle nach der Naturkatastrophe ausfüllt, ist nun seine bisher grösste Herausforderung.

Auf jeden Fall ist der König auf Hilfe aus dem Ausland angewiesen. Neuseeland will zwei Schiffe mit Hilfsgütern nach Tonga schicken. Ein formelles Hilfessuchen stehe zwar noch aus, aber die neuseeländische Regierung wolle die Schiffe HMNZS Wellington und HMNZS Aotearoa dennoch bereits entsenden, da diese drei Tage bräuchten, um die betroffene Region zu erreichen, hiess es. «Die durch den Ausbruch verursachten Kommunikationsprobleme machen diese Katastrophenhilfe zu einer beson-

4 Korrektes Quellenverzeichnis mit allen oben genannten Quellen

Literatur

- Aufmkolk, T. (2021). *Berühmte Vulkanausbrüche*. Aufgerufen am 20.3.2022 von <https://www.planet-wissen.de/natur/naturgewalten/vulkane/pwieberuehmtevulkanausbrueche100.html>.
- Bielicki, J. (2022). *Dicke Ascheschicht auf Tonga*. Basler Zeitung. 19.1.2022. S. 6.
- Boudrias, F. (2018). *Vulkane*. Aufgerufen am 20.3.2022 von <https://www.weltderphysik.de/mediathek/podcast/vulkane/>.
- Brunold, S. (2020). *Kompass. Der Wegweiser für schriftliche Arbeiten auf der Sekundarstufe II*. Bern: Hep Verlag AG
- Deutsches GeoForschungsZentrum. (2015). *Vulkane. Wissensplattform «Erde und Umwelt»*. Abgerufen am 20.03.2022 von https://www.eskp.de/fileadmin/eskp/publikationen/naturgefahren/ESKP_vulkan-dossier.pdf.
- NZZ Format. (2007). *Vulkane: Geologie im Zeitraffer*. Abgerufen am 20.03.2022 von <https://www.youtube.com/watch?v=mA3wTxwAoyl>.
- Schmincke, H. (2014). *Vulkane der Eifel. Aufbau, Entstehung und heutige Bedeutung*. Berlin Heidelberg: Springer.
- Von Brackel, B. (2021). *Der Vulkan spuckt einfach weiter*. Basler Zeitung. 07.11.21. Abgerufen am 20.03.2021 von <https://www.bazonline.ch/der-vulkan-spuckt-einfach-weiter-303062087039>.

Abbildungsverzeichnis

- Abbildung 1** Vulkan Mount Bromo in Indonesien (Eigene Abbildung, 2017)..... 2
- Abbildung 2** Vulkanausbruch (Boudrias, 2018)..... 2

Tabellenverzeichnis

- Tabelle 1:** Grundprinzip und Besonderheiten bei Quellenangaben (Brunold, 2020)..... 1
- Tabelle 2:** Berühmte Vulkanausbrüche (nach Aufmkolk, 2021)..... 2
- Tabelle 3:** Grundprinzip der Quellenangabe im Literaturverzeichnis (nach Brunold, 2020)..... 3